

# Wandern, in den Schnee oder aufs Eis

Ein actionreicher Wintersporttag ließ die Schülerherzen an der Erhard-Junghans-Schule höherschlagen.

**SCHRAMBERG.** Den Schultag einmal damit beginnen, um 5.30 Uhr in einen Bus zu steigen, ein wenig später in einem bekannten Skigebiet wieder auszusteigen, um dann den ganzen Tag auf der Piste verbringen zu können: Auch so kann ein Schultag an der Erhard-Junghans-Schule aussehen.

Beim diesjährigen Wintersporttag hatten die Schüler aller Klassenstufen die Möglichkeit, an der Skiausfahrt an den Sonnenkopf am Arlberg, einem bekannten Familienskigebiet, teilzunehmen. Neben den Skifahrern meldeten sich auch viele Snowboarder an und alle – auch die Lehrkräfte – genossen den Tag im winterlichen Montafon.

## Weitere Möglichkeiten

Natürlich wollten oder konnten nicht alle Schüler Ski beziehungsweise Snowboard fahren. Deshalb konnte zwischen zwei weiteren Aktionen gewählt werden: Wandern und Schlittschuh laufen.

Die Mehrheit der Schüler entschied sich für das Letztere. Die Klassen fünf bis sieben so-



Die Skiausfahrt am Wintersporttag führte die Erhard-Junghans-Schüler an den Sonnenkopf.

Foto: EJS



Für die Wanderer ging es den Schlossberg hinauf.

Foto: EJS

wie die Schüler der Willkommensklassen fahren mit ihren Lehrkräften in die Eislaufhalle Baiersbronn und die Klassen acht bis zehn zur Kunsteisbahn nach Villingen-Schwenningen.

Dass seit Neuestem bei derartigen außerunterrichtlichen Veranstaltungen aufgrund der Verletzungsgefahr ein Helm sowie feste Handschuhe getragen werden müssen, tat dem



Zwei Schlittschuh-Hallen wurden fürs Eislaufen genutzt.

Foto: EJS

Spaß auf dem Eis überhaupt keinen Abbruch, heißt es in einer Mitteilung.

Die Schüler, die sich für das Wandern angemeldet hatten, trafen sich zum Start am Schul-

gebäude in der Graf-von-Bisingen-Straße und machten sich bei nasskaltem Wetter auf den Weg, der unter anderem an der Burgruine Hohenschramberg vorbeiführt.